

143966-2026 - Licitación

Alemania – Servicios TI: consultoría, desarrollo de software, Internet y apoyo – IT-Sourcing für IT-Betrieb und IT-Services - IT-Infrastruktur und End User Computing (Los 1), Field Service (Los 2) und Projekte / Innovation (Los 3)

OJ S 42/2026 02/03/2026

**Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Servicios**

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Correo electrónico: Beschaffung@statistik-bbb.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad regional

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: IT-Sourcing für IT-Betrieb und IT-Services - IT-Infrastruktur und End User Computing (Los 1), Field Service (Los 2) und Projekte / Innovation (Los 3)

Descripción: Das AfS beabsichtigt, mit diesem Vergabeverfahren 3 Lose mit nachfolgend dargestellten Leistungen auszuschreiben: Los 1 - IT-Infrastruktur und End User Computing
Los 2 - Field Service Los 3 - Projekte und Innovation

Identificador del procedimiento: 0ec5ef5c-e748-4379-8616-d17f121dab67

Identificador interno: 26_010

Tipo de procedimiento: Negociado con publicación previa de un anuncio de licitación / licitación con negociación

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72000000 Servicios TI: consultoría, desarrollo de software, Internet y apoyo

Clasificación adicional (cpv): 48800000 Sistemas y servidores de información, 50312000

Mantenimiento y reparación de equipo informático, 72222300 Servicios de tecnología de la información, 72224000 Servicios de consultoría en gestión de proyectos, 72510000 Servicios de gestión relacionados con la informática

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Steinstraße 104-106, Haus 14

Localidad: Potsdam

Código postal: 14480

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 3

Localidad: Berlin
Código postal: 10315
Subdivisión del país (NUTS): Berlin (DE300)
País: Alemania

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Trinitzer Straße 16, Haus 1
Localidad: Cottbus
Código postal: 03048
Subdivisión del país (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
País: Alemania

2.1.3. Valor

Valor máximo del acuerdo marco: 30 000 000,00 EUR

2.1.4. Información general

Información complementaria: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYRZYTQRWV9JV# Die Vergabeunterlagen zu diesem Verfahren bestehen - neben diesen Vergabebedingungen sowie der Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union - aus den in der nachfolgenden Tabelle ersichtlichen Unterlagen. Interessierten stehen die Vergabeunterlagen unter der vom Auftraggeber verwendeten Vergabeplattform ("Vergabemarktplatz Brandenburg") unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> zum Download bereit. Das AfS kommt den Vorgaben aus § 41 in Verbindung mit § 29 VgV dadurch nach, dass sie auf der in Ziffer 5.1.11. der Auftragsbekanntmachung genannten Webseite mit der Bekanntmachung die Vergabeunterlagen für den Teilnahmewettbewerb zur Verfügung stellt. Die Unterlagen umfassen alle Angaben, die erforderlich sind, um den Bewerbern eine Entscheidung zur Teilnahme an dem Verfahren zu ermöglichen, insbesondere eine Projektskizze mit den wesentlichen Inhalten der Leistungsscheine für Los 1, Los 2 und Los 3 sowie den vertraglichen Bedingungen und der Eignungsbewertungsmatrix für Los 1, Los 2 und Los 3. Da der Auftraggeber vorliegend ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, ist es Ziel des Verhandlungsverfahrens, die konkreten Anforderungen an die Leistungen und den vertraglichen Inhalten des zukünftigen Vertrages mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Die ausgewählten Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erhalten mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe weitere Vergabeunterlagen zur Beschreibung der Leistung, den Entwurf des Vertragswerkes, den Entwurf des Preisblattes sowie ggf. ergänzende oder angepasste Informationen und Vergabeunterlagen. Das AfS behält sich Änderungen der Vergabeunterlagen und des Verfahrensablaufs ausdrücklich vor. In diesem Fall wird es hierüber über die Vergabeplattform ("Vergabemarktplatz Brandenburg") unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> in transparenter Weise informieren. Bitte beachten Sie ferner, dass Vordrucke, wie z. B. das Teilnahmeantragsschreiben, an den dafür vorgesehenen Stellen mit Namen und der Anschrift des Unternehmens und der Person auszufüllen sind, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt. Enthalten die Auftragsbekanntmachung und / oder die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Widersprüche, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich darauf hinzuweisen. Fragen und Hinweise der Bewerber zum Vergabeverfahren sind unverzüglich und unter Berücksichtigung der Frage- und Auskunftsfrist ausschließlich über den Kommunikationsbereich der vom Auftraggeber verwendeten Vergabeplattform ("Vergabemarktplatz Brandenburg") unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> im entsprechenden Projektraum zu diesem Vergabeverfahren zu stellen. In anderer Form oder auf anderem Wege eingereichte Fragen / Hinweise., insbesondere telefonische Fragen /

Hinweise werden nicht beantwortet. Fragen und Hinweise zum Teilnahmewettbewerb sind rechtzeitig, spätestens bis zum 28.03.2026 einzureichen. Fragen und Hinweise, die nicht rechtzeitig im v. g. Sinne eingehen, können ggf. nicht rechtzeitig vor Ablauf der Teilnahmefrist beantwortet werden. Eine Verlängerung der Teilnahmefrist findet in diesen Fällen entsprechend §20 Abs.3 S.3 VgV nicht statt. Rechtzeitig eingegangene Fragen der Bewerber/Bieter und Auskunftersuchen, um zusätzliche Informationen zu den Vergabeunterlagen oder zum laufenden Verfahren zu erhalten sowie sonstige relevante Hinweise wird die Vergabestelle in der Regel bis sechs Kalendertage vor Ablauf der jeweiligen Frist, im Fall des Teilnahmewettbewerbs, der Teilnahmefrist, im Fall der Angebotsphase, der Angebotsfrist, beantworten bzw. bekannt gegeben. Antworten bzw. zusätzliche Informationen (soweit vorhanden) auf rechtzeitig eingegangene Fragen bzw. Auskunftersuchen, wird der Auftraggeber sofern erforderlich auf transparente und gleichbehandelnde Weise anonymisiert unter Voranstellung der jeweiligen Fragen registrierten Unternehmen/Bewerbern/Bietern auf der Vergabepattform ("Vergabemarktplatz Brandenburg") unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> im entsprechenden Projektraum zu diesem Vergabeverfahren zur Verfügung stellen. Die Bewerber/Bieter haben bei der Formulierung der Fragen bzw. Auskunftersuchen daher darauf zu achten, dass darin oder in der absehbaren Antwort keine vertraulichen Informationen enthalten sind. Andernfalls haben die Bewerber/Bieter auf vertrauliche Informationen gesondert hinzuweisen. Mündlich erteilte Antworten sind nicht verbindlich. Bewerber/Bieter sind zudem gehalten, keine Informationen bei anderen Vertretern des Auftraggebers, dessen Mitarbeitern oder Mitarbeitern von Drittfirmen oder Beratern einzuholen. Ein Verstoß hiergegen kann zum Ausschluss des Bewerbers/Bieters von dem Vergabeverfahren führen. Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Bewerbern/Bietern erfolgt über den Vergabemarktplatz Brandenburg unter <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de> im entsprechenden Projektraum zu diesem Vergabeverfahren. Bewerber/Bieter sind bis zum Ablauf der Teilnahmefrist/Angebotsfrist im eigenen Interesse verpflichtet, regelmäßig und selbstständig auf zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente und Beantwortungen von Fragen auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg im entsprechenden Projektraum zu diesem Vergabeverfahren zu achten. Die Verfahrenssprache ist deutsch. Alle Dokumente im Vergabeverfahren, wie Teilnahmeanträge und Angebote, sowie die gesamte schriftliche Kommunikation und die Dokumentationen sind in deutscher Sprache zu verfassen und einzureichen. Für nicht deutschsprachige Dokumente sind ergänzend zu diesen jeweils amtlich anerkannte Übersetzungen in deutscher Sprache unter Einhaltung der entsprechenden Frist beizufügen.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

v gv -

2.1.5. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Número máximo de lotes a los que un licitador puede presentar ofertas: 3

Condiciones del contrato:

Número máximo de lotes por los que se pueden adjudicar contratos a un solo licitador: 3

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Incumplimiento de obligaciones basadas en motivos de exclusión puramente nacionales:

Participación en una organización delictiva:

Delitos de terrorismo o delitos ligados a las actividades terroristas:

Blanqueo de capitales o financiación del terrorismo:

Fraude:
Corrupción:
Trabajo infantil y otras formas de trata de seres humanos:
Incumplimiento de la obligación de pago de impuestos:
Incumplimiento de la obligación de pago de cotizaciones a la seguridad social:
Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho medioambiental:
Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho social:
Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho laboral:
Insolvencia:
Activos que están siendo administrados por un liquidador:
Las actividades empresariales han sido suspendidas:
Situación análoga a la quiebra con arreglo al Derecho nacional:
Falta profesional grave:
Acuerdos con otros operadores económicos destinados a falsear la competencia:
Conflicto de intereses debido a su participación en el procedimiento de contratación:
Participación, directa o indirecta, en la preparación del presente procedimiento de contratación
:
Rescisión anticipada, imposición de daños y perjuicios u otras sanciones comparables:
Declaración falsa, ocultación de información, incapacidad de presentar los documentos exigidos u obtención de información confidencial del presente procedimiento:

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Los 1 - IT-Infrastruktur und End User Computing

Descripción: Die Einzelheiten zum Auftragsgegenstand ergeben sich aus der Projektskizze (Anlage 2)

Identificador interno: 1

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72000000 Servicios TI: consultoría, desarrollo de software, Internet y apoyo

Clasificación adicional (cpv): 48800000 Sistemas y servidores de información, 50312000 Mantenimiento y reparación de equipo informático, 72222300 Servicios de tecnología de la información, 72224000 Servicios de consultoría en gestión de proyectos, 72510000 Servicios de gestión relacionados con la informática

Opciones:

Descripción de las opciones: Der abzuschließende Rahmenvertrag und die einzelnen Leistungsscheine (Los 1, Los 2) bzw. einzelne Verträge (Los 3) enthalten in Bezug auf Leistungsinhalte sowie zu liefernde Mengen, Qualitäten und Laufzeiten Optionen. Eine Übersicht über die Inhalte des Rahmenvertrages sowie der Leistungsscheine und Einzelverträge enthält die Projektskizze (Anlage 2). Der Rahmenvertrag sowie die Leistungsscheine und die Einzelverträge werden mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bereitgestellt.

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Steinstraße 104-106, Haus 14

Localidad: Potsdam

Código postal: 14480

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 3

Localidad: Berlin

Código postal: 10315

Subdivisión del país (NUTS): Berlin (DE300)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Tranitzer Straße 16, Haus 1

Localidad: Cottbus

Código postal: 03048

Subdivisión del país (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Duración: 48 Meses

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 4

Más información sobre renovaciones: Die Vertragslaufzeit kann bis zu 4 mal um jeweils 12 Monate verlängert werden. Maximale Gesamtlaufzeit inkl. Optionen: 96 Monate.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se requiere

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí
Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die von den Auftragnehmern zu erbringenden Leistungen umfassen die Verarbeitung, Speicherung und den Betrieb hochsensibler statistischer Einzelangaben. Diese unterliegen der statistischen Geheimhaltung nach dem Bundesstatistikgesetz und den einschlägigen Datenschutzanforderungen der DSGVO. Die Projektskizze (Anlage 2) des Auftraggebers stellt ausdrücklich klar, dass aufgrund dieser Anforderungen ausschließlich Rechenzentrumsstandorte in Deutschland für die Datenhaltung und -verarbeitung in Betracht kommen. Die Verarbeitung statistischer Einzelangaben erfolgt im IT-Verbund der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, der auf gemeinsamen Fachanwendungen, hohen Geheimhaltungsstandards sowie der Nutzung besonders gesicherter Verwaltungsnetze beruht (z.B. Netz des Bundes - NdB-VN). Diese Netzinfrastrukturen werden ausschließlich in Deutschland betrieben und setzen voraus, dass alle angebundenen Rechenzentren unter deutscher Hoheitsgewalt und der ausschließlichen Kontrolle deutscher Aufsichtsbehörden (Datenschutz, BSI) stehen. Eine Verarbeitung in Rechenzentren außerhalb Deutschlands ist mit den besonderen Sicherheitsanforderungen des Auftraggebers - insbesondere den Vorgaben zu Informationssicherheit und Datenschutz, wie in der Projektskizze (Anlage 02) dokumentiert - nicht vereinbar. Weiterhin schützt das Bundesstatistikgesetz (BStatG) die statistischen Einzelangaben in besonderem Maße und verpflichtet die Statistikbehörden zu strengster Vertraulichkeit und Geheimhaltung. Nur eine

Verarbeitung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gewährleistet die vollständige Anwendung des BStatG, der DSGVO sowie der landesrechtlichen Datenschutzregelungen ohne zusätzliche Risiken aus internationalen Datenzugriffen. Es werden nur geeignete Bewerber zum weiteren Verfahren der Angebotsaufforderung und Verhandlung zugelassen. Die Prüfung und Wertung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt nach den einschlägigen Vorschriften des GWB durch den Auftraggeber nach folgendem Prozedere: 1. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien (insbesondere form- und fristgerechte Übermittlung und Einreichung). 2. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise und Entscheidung über etwaige Nachforderungen gemäß § 56 Abs. 2 ff. VgV. 3. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB; § 19 Abs. 1 MiLoG und Erfüllung von Mindestanforderungen gemäß 5.1.9. der Auftragsbekanntmachung). 4. Prüfung der Eignung des Unternehmens gemessen an der zu vergebenden Leistung anhand der vom Unternehmen eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise. 5. Sollten danach mehr als drei (3) Bewerber jeweils für Los 1 und Los 2 und fünf (5) Bewerber für Los 3 die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber je Los auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen ("Abschichtung im Teilnahmewettbewerb"). Zur Ermittlung dieser am besten geeigneten Bewerber wird der Auftraggeber die vom Bewerber zu 5.1.9. der Auftragsbekanntmachung eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise anhand der zugehörigen losabhängigen Eignungswertungsmatrix (Anlagen 03, 04 und 05) bewerten. Die Bewerber, die die höchste Punktzahl erzielen, werden für das weitere Verfahren ausgewählt. Sollten mehrere Bewerber auf einem der ersten Ränge gemäß der Eignungsbewertungsmatrix punktgleich sein und dadurch gemeinsam die Höchstzahl von drei (Los 1, Los 2) bzw. fünf Bewerbern (Los 3) erreichen, können alle punktgleichen und besseren Bewerber zum weiteren Verfahren eingeladen werden. In diesem Fall kann die Zahl der ausgewählten Bewerber die ursprünglich vorgesehene Höchstgrenze von fünf überschreiten. Bewerber auf nachfolgenden Rängen werden in diesem Fall nicht mehr berücksichtigt. Der Auftraggeber kann aber auch entscheiden, die punktgleichen Bewerber nicht mehr zuzulassen und die Auswahl auf die besseren Bewerber zu beschränken, sofern die festgelegte Mindestzahl geeigneter Bewerber erreicht wurde. 6. Der Auftraggeber wird die Bewerber, deren Teilnahmeanträge abgelehnt wurden, über die Ablehnung informieren.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 1) - Anlage 06 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien.

Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: -

Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung (Mindestanforderung)

a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI (Mindestanforderung) b) IT-Service-Management (ITSM) EN ISO 20000 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass

er/sie die Anforderungen IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 einhält. c) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers /der Bewerbungsgemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) a) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. b) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass im Auftragsfall sämtliche Leistungen, die in einem Rechenzentrum erbracht werden müssen und die Datenhaltung/-verarbeitung betreffen, in Deutschland durchgeführt werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Rechenzentrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie über mindestens zwei (2) Rechenzentren in Deutschland verfügt/verfügen, die die Anforderungen an Tier-3-Rechenzentren gemäß DIN EN 50600 und/oder ISO/IEC 22237 sowie äquivalenten Schutzklassen erfüllen und die Kriterien für die Standortwahl von Rechenzentren gemäß der Standort-Kriterien RZ Version 2.1 (Stand: 12/2024) des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik erfüllen. - Externe Netze (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, sich an die Netze des Auftraggebers zu koppeln. - Service Level Gold (Zeitraum) (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, für von dem Auftraggeber ausgewählte Service / Serviceobjekte für einen Zeitraum von einer (1) Woche Leistungen im Service Level Gold gemäß Projektskizze (Einsatzfall: Wahlen) zu erbringen. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Leistungsscheine C01 bis C19, C21 bis C 23 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, zum Anteil der nach ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierten und über eine gültige Zertifizierung verfügenden Mitarbeitenden in Prozent. - Cloudlösungen (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, ob - Enterprise Cloud-Management-Leistungen und - die Administration von Cloud-Infrastruktur, -Plattformen und - Anwendungen im Sinne des Leistungsscheins C20 (gemäß Projektskizze) erbracht und grundsätzlich angeboten werden. - Partnerprogramme und Stufen (Eignungsbewertungskriterium 40%) a) Hardware (20 %) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Server, - Speicher, - Netzwerk, - Firewall und - Client-PC. b) Software (30%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Desktop- und Anwendungsvirtualisierung, - Servervirtualisierung und - Containerisierung. c) Microsoft, Datenbanken und weitere Software-Produkte (50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch

Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Microsoft, - Oracle, - Atlassian und - NextCloud. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 1 (Anlage 03) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 2) - Anlage 07 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: - Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers /der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Standortabdeckung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass eine vollständige und verlässliche Standortabdeckung (siehe dazu Projektskizze - Anlage 2) für alle Standorte des AfS gewährleistet ist. Hierzu zählen der Hauptsitz des AfS in Potsdam sowie die weiteren Standorte in Berlin und Cottbus. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang des Leistungsscheines C24 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Ausbildung und Zertifizierung Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 70% von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, zum Anteil an Mitarbeitenden aus dem Bereich IT-Support und/oder IT-Techniker, die: a) eine abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich vorweisen können, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, b) sich derzeit in einer Ausbildung im IT-Bereich befinden, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, c) über eine anerkannte Zertifizierung wie CompTIA A+ oder eine vergleichbare Zertifizierung (z. B. technologiebezogen gemäß DIN EN 50600 oder ISO/IEC 22237 für IT-Support oder IT-Technik) verfügen. - Partnerprogramme (Eignungsbewertungskriterium 30 % von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft über die Mitgliedschaft /Teilnahme an Partnerprogrammen, durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen in folgenden Bereichen (oder vergleichbare Programme): - Endgerätehersteller Client-PC (z. B. HP Partner First (HP Accredited Platform Specialist), Dell Technologies Partner, Lenovo Partner Engage), - Mobile Endgeräte (z. B. Apple Authorized Service Provider (AASP), Samsung Knox Partner Program), - Client-Betriebssystem (z. B. Microsoft Certified: Modern Desktop Administrator Associate, Microsoft Partner Network - Partnerstufe für

Microsoft 365). - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt und Leistungsumfang mit Angaben: a) zur Anzahl der betreuten IT-Nutzer des Auftraggebers und deren Standorte, b) ob und inwieweit die erbrachten Leistungen in Art und Umfang dem Leistungsschein gemäß Projektskizze entsprechen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 1 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 2 (Anlage 04) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 3) - Anlage 08 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: - Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er /sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Umsetzung von Projekten und Innovationen (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, zum Anteil der zertifizierten Mitarbeitenden in Prozent, die über eine der nachstehenden anerkannten Zertifizierungen oder vergleichbare Nachweise verfügen: a) Agile Methoden, z. B. Scrum Master, PMI-ACP, SAFe Agilist oder vergleichbar, und/oder b) Klassisches Projektmanagement, z. B. PRINCE2, PMP, IPMA oder vergleichbar, und/oder c) Innovationsmanagement (IT-spezifisch), z. B. Design Thinking, Business Model Innovation, CIP oder vergleichbar, und/oder d) Technisches Fachwissen, z. B. TOGAF, ArchiMate, Programmierkenntnisse (Java, Python) oder vergleichbar. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber /die Bewerbungsgemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar

sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt und Leistungsumfang mit Angaben zur Integration von Innovationen und zur Umsetzung von Projekten, einschließlich der Förderung von Automatisierungspotenzialen, der Entwicklung und Einführung von Lösungen auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI) sowie der zielgerichteten Digitalisierung von Prozessen und Arbeitsmethoden in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen. a) Durchführung von Initiativen, Pilotprojekten oder Proof of Concepts (PoCs) im Bereich Datenmanagement, Data Analytics, Visualisierung sowie Prozessdigitalisierung, b) Projektmanagement, einschließlich Planung, Steuerung, Qualitätssicherung und Reporting im Sinne eines strukturierten Innovationsprozesses, c) Prozessanalyse und -optimierung im Kontext datengetriebener Abläufe, einschließlich der Einführung neuer Technologien, Methoden oder Werkzeuge im Bereich Datenbanken, Analyseplattformen oder Visualisierungstools, d) Nutzung moderner Technologien zur Optimierung von Datenverarbeitung, Datenbereitstellung und Dashboards sowie zur Automatisierung wiederkehrender Prozesse, e) Koordination interner und externer Ressourcen im Rahmen datengetriebener Innovationsvorhaben, f) Konzeption, Entwicklung und Einführung innovativer Lösungen in der IT, wie z. B. Automatisierungstechnologien, KI-basierte Werkzeuge sowie digitale Plattformen zur Optimierung von Prozessen, Arbeitsweisen und der internen Kommunikation, g) Einsatz moderner Analysemethoden und statistischer Verfahren zur datenbasierten Identifikation von Optimierungspotentialen sowie zur Entwicklung von datengetriebenen Entscheidungsmodellen, h) Entwicklung, Implementierung und Optimierung von KI-gestützten Lösungen sowie von Verfahren zur prozessübergreifenden Digitalisierung in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen, i) Förderung der Zusammenarbeit und der Methodenentwicklung in interdisziplinären Teams zur Realisierung digitaler Innovationen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 2 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 3 (Anlage 05) verwiesen.

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3
El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

El comprador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin necesidad de más negociaciones

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán
Plazo para solicitar información complementaria: 27/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Dirección de los pliegos de contratación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones del procedimiento:

Fecha estimada de envío de las invitaciones a presentar ofertas: 08/05/2026

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de solicitudes de participación: 15/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit prüfen. Soweit sich daraus ergibt, dass geforderte Erklärungen oder Nachweise fehlen und dass der Teilnahmeantrag nicht auszuschließen ist, verlangt der Auftraggeber die fehlenden Erklärungen oder Nachweise nach pflichtgemäßem Ermessen nach. Dieses Recht zur Nachforderung begründet indes keine Verantwortung des Auftraggebers für die Vollständigkeit der Teilnahmeanträge. Jeder Bewerber bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit seines Teilnahmeantrags allein verantwortlich. Erklärungen oder Nachweise, die vom Auftraggeber nach Abgabe der Teilnahmeanträge verlangt werden, sind zu dem von dem Auftraggeber bezeichneten Zeitpunkt einzureichen. Verlangt der Auftraggeber gesondert Bestätigungen/Nachweise zu geforderten Eigenerklärungen, müssen diese innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Siehe Projektskizze (Anlage 2)

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Acuerdo marco sin convocatoria de nueva licitación

Número máximo de participantes: 5

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Información sobre los plazos de revisión: Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen ist zuständig: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie Heinrich-Mann-Allee 107 Potsdam 14473 Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen

gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten darüber hinaus die Regelungen der §§ 134, 135, 160 GWB.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación:
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso:
Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie
Organización que recibe solicitudes de participación: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

5.1. Lote: LOT-0002

Título: Los 2 - Field Service

Descripción: Die Einzelheiten zum Auftragsgegenstand ergeben sich aus der Projektskizze (Anlage 2).

Identificador interno: 2

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72000000 Servicios TI: consultoría, desarrollo de software, Internet y apoyo

Clasificación adicional (cpv): 48800000 Sistemas y servidores de información, 50312000 Mantenimiento y reparación de equipo informático, 72222300 Servicios de tecnología de la información, 72224000 Servicios de consultoría en gestión de proyectos, 72510000 Servicios de gestión relacionados con la informática

Opciones:

Descripción de las opciones: Der abzuschließende Rahmenvertrag und die einzelnen Leistungsscheine (Los 1, Los 2) bzw. einzelne Verträge (Los 3) enthalten in Bezug auf Leistungsinhalte sowie zu liefernde Mengen, Qualitäten und Laufzeiten Optionen. Eine Übersicht über die Inhalte des Rahmenvertrages sowie der Leistungsscheine und Einzelverträge enthält die Projektskizze (Anlage 2). Der Rahmenvertrag sowie die Leistungsscheine und die Einzelverträge werden mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bereitgestellt.

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Steinstraße 104-106, Haus 14

Localidad: Potsdam

Código postal: 14480

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 3

Localidad: Berlin

Código postal: 10315

Subdivisión del país (NUTS): Berlin (DE300)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Tranitzer Straße 16, Haus 1

Localidad: Cottbus

Código postal: 03048

Subdivisión del país (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Duración: 48 Meses

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 4

Más información sobre renovaciones: Die Vertragslaufzeit kann bis zu 4 mal um jeweils 12 Monate verlängert werden. Maximale Gesamtlaufzeit inkl. Optionen: 96 Monate.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se requiere

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí
Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die von den Auftragnehmern zu erbringenden Leistungen umfassen die Verarbeitung, Speicherung und den Betrieb hochsensibler statistischer Einzelangaben. Diese unterliegen der statistischen Geheimhaltung nach dem Bundesstatistikgesetz und den einschlägigen Datenschutzanforderungen der DSGVO. Die Projektskizze (Anlage 2) des Auftraggebers stellt ausdrücklich klar, dass aufgrund dieser Anforderungen ausschließlich Rechenzentrumsstandorte in Deutschland für die Datenhaltung und -verarbeitung in Betracht kommen. Die Verarbeitung statistischer Einzelangaben erfolgt im IT-Verbund der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, der auf gemeinsamen Fachanwendungen, hohen Geheimhaltungsstandards sowie der Nutzung besonders gesicherter Verwaltungsnetze beruht (z. B. Netz des Bundes - NdB-VN). Diese Netzinfrastrukturen werden ausschließlich in Deutschland betrieben und setzen voraus, dass alle angebundenen Rechenzentren unter deutscher Hoheitsgewalt und der ausschließlichen Kontrolle deutscher Aufsichtsbehörden (Datenschutz, BSI) stehen. Eine Verarbeitung in Rechenzentren außerhalb Deutschlands ist mit den besonderen Sicherheitsanforderungen des Auftraggebers - insbesondere den Vorgaben zu Informationssicherheit und Datenschutz, wie in der Projektskizze (Anlage 02) dokumentiert - nicht vereinbar. Weiterhin schützt das Bundesstatistikgesetz (BStatG) die statistischen Einzelangaben in besonderem Maße und verpflichtet die Statistikbehörden zu strengster Vertraulichkeit und Geheimhaltung. Nur eine Verarbeitung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gewährleistet die vollständige Anwendung des BStatG, der DSGVO sowie der landesrechtlichen Datenschutzregelungen ohne zusätzliche Risiken aus internationalen Datenzugriffen. Es werden nur geeignete Bewerber zum weiteren Verfahren der Angebotsaufforderung und Verhandlung zugelassen. Die Prüfung und Wertung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt nach den einschlägigen Vorschriften des GWB durch den Auftraggeber nach folgendem Prozedere: 1.

Prüfung der Teilnahmeanträge auf Einhaltung der Formalien (insbesondere form- und fristgerechte Übermittlung und Einreichung). 2. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen der geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise und Entscheidung über etwaige Nachforderungen gemäß § 56 Abs. 2 ff. VgV. 3. Prüfung der Teilnahmeanträge auf Vorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB; § 19 Abs. 1 MiLoG und Erfüllung von Mindestanforderungen gemäß 5.1.9. der Auftragsbekanntmachung). 4. Prüfung der Eignung des Unternehmens gemessen an der zu vergebenden Leistung anhand der vom Unternehmen eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise. 5. Sollten danach mehr als drei (3) Bewerber jeweils für Los 1 und Los 2 und fünf (5) Bewerber für Los 3 die geforderten Eignungsvoraussetzungen erfüllen, so wird der Auftraggeber die Bewerber je Los auswählen, die die geforderten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen ("Abschichtung im Teilnahmewettbewerb"). Zur Ermittlung dieser am besten geeigneten Bewerber wird der Auftraggeber die vom Bewerber zu 5.1.9. der Auftragsbekanntmachung eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise anhand der zugehörigen losabhängigen Eignungswertungsmatrix (Anlagen 03, 04 und 05) bewerten. Die Bewerber, die die höchste Punktzahl erzielen, werden für das weitere Verfahren ausgewählt. Sollten mehrere Bewerber auf einem der ersten Ränge gemäß der Eignungsbewertungsmatrix punktgleich sein und dadurch gemeinsam die Höchstzahl von drei (Los 1, Los 2) bzw. fünf Bewerbern (Los 3) erreichen, können alle punktgleichen und besseren Bewerber zum weiteren Verfahren eingeladen werden. In diesem Fall kann die Zahl der ausgewählten Bewerber die ursprünglich vorgesehene Höchstgrenze von fünf überschreiten. Bewerber auf nachfolgenden Rängen werden in diesem Fall nicht mehr berücksichtigt. Der Auftraggeber kann aber auch entscheiden, die punktgleichen Bewerber nicht mehr zuzulassen und die Auswahl auf die besseren Bewerber zu beschränken, sofern die festgelegte Mindestzahl geeigneter Bewerber erreicht wurde. 6. Der Auftraggeber wird die Bewerber, deren Teilnahmeanträge abgelehnt wurden, über die Ablehnung informieren.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 1) - Anlage 06 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien.

Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: -

Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung (Mindestanforderung)

a) BSI-IT-Grundsicherungs- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundsicherungs- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI (Mindestanforderung) b) IT-Service-Management (ITSM) EN ISO 20000 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 einhält. c)

Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle

Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) a) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. b) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass im Auftragsfall sämtliche Leistungen, die in einem Rechenzentrum erbracht werden müssen und die Datenhaltung/-verarbeitung betreffen, in Deutschland durchgeführt werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Rechenzentrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie über mindestens zwei (2) Rechenzentren in Deutschland verfügt/verfügen, die die Anforderungen an Tier-3-Rechenzentren gemäß DIN EN 50600 und/oder ISO/IEC 22237 sowie äquivalenten Schutzklassen erfüllen und die Kriterien für die Standortwahl von Rechenzentren gemäß der Standort-Kriterien RZ Version 2.1 (Stand: 12/2024) des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik erfüllen. - Externe Netze (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, sich an die Netze des Auftraggebers zu koppeln. - Service Level Gold (Zeitraum) (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, für von dem Auftraggeber ausgewählte Service / Serviceobjekte für einen Zeitraum von einer (1) Woche Leistungen im Service Level Gold gemäß Projektskizze (Einsatzfall: Wahlen) zu erbringen. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Leistungsscheine C01 bis C19, C21 bis C 23 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, zum Anteil der nach ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierten und über eine gültige Zertifizierung verfügenden Mitarbeitenden in Prozent. - Cloudlösungen (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, ob - Enterprise Cloud-Management-Leistungen und - die Administration von Cloud-Infrastruktur, -Plattformen und - Anwendungen im Sinne des Leistungsscheins C20 (gemäß Projektskizze) erbracht und grundsätzlich angeboten werden. - Partnerprogramme und Stufen (Eignungsbewertungskriterium 40%) a) Hardware (20 %) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Server, - Speicher, - Netzwerk, - Firewall und - Client-PC. b) Software (30%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Desktop- und Anwendungsvirtualisierung, - Servervirtualisierung und - Containerisierung. c) Microsoft, Datenbanken und weitere Software-Produkte (50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Microsoft, - Oracle, - Atlassian und - NextCloud. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 1 (Anlage 03) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 2) - Anlage 07 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: - Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Standortabdeckung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass eine vollständige und verlässliche Standortabdeckung (siehe dazu Projektskizze - Anlage 2) für alle Standorte des AfS gewährleistet ist. Hierzu zählen der Hauptsitz des AfS in Potsdam sowie die weiteren Standorte in Berlin und Cottbus. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang des Leistungsscheines C24 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Ausbildung und Zertifizierung Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 70% von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, zum Anteil an Mitarbeitenden aus dem Bereich IT-Support und/oder IT-Techniker, die: a) eine abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich vorweisen können, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, b) sich derzeit in einer Ausbildung im IT-Bereich befinden, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, c) über eine anerkannte Zertifizierung wie CompTIA A+ oder eine vergleichbare Zertifizierung (z. B. technologiebezogen gemäß DIN EN 50600 oder ISO/IEC 22237 für IT-Support oder IT-Technik) verfügen. - Partnerprogramme (Eignungsbewertungskriterium 30 % von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft über die Mitgliedschaft /Teilnahme an Partnerprogrammen, durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen in folgenden Bereichen (oder vergleichbare Programme): - Endgerätehersteller Client-PC (z. B. HP Partner First (HP Accredited Platform Specialist), Dell Technologies Partner, Lenovo Partner Engage), - Mobile Endgeräte (z. B. Apple Authorized Service Provider (AASP), Samsung Knox Partner Program), - Client-Betriebssystem (z. B. Microsoft Certified: Modern Desktop Administrator Associate, Microsoft Partner Network - Partnerstufe für Microsoft 365). - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt

und Leistungsumfang mit Angaben: a) zur Anzahl der betreuten IT-Nutzer des Auftraggebers und deren Standorte, b) ob und inwieweit die erbrachten Leistungen in Art und Umfang dem Leistungsschein gemäß Projektskizze entsprechen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 1 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 2 (Anlage 04) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 3) - Anlage 08 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: - Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er /sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Umsetzung von Projekten und Innovationen (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, zum Anteil der zertifizierten Mitarbeitenden in Prozent, die über eine der nachstehenden anerkannten Zertifizierungen oder vergleichbare Nachweise verfügen: a) Agile Methoden, z. B. Scrum Master, PMI-ACP, SAFe Agilist oder vergleichbar, und/oder b) Klassisches Projektmanagement, z. B. PRINCE2, PMP, IPMA oder vergleichbar, und/oder c) Innovationsmanagement (IT-spezifisch), z. B. Design Thinking, Business Model Innovation, CIP oder vergleichbar, und/oder d) Technisches Fachwissen, z. B. TOGAF, ArchiMate, Programmierkenntnisse (Java, Python) oder vergleichbar. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt und Leistungsumfang mit Angaben zur Integration von Innovationen und zur Umsetzung von Projekten, einschließlich der Förderung von Automatisierungspotenzialen, der Entwicklung und Einführung von Lösungen auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI) sowie der zielgerichteten Digitalisierung von

Prozessen und Arbeitsmethoden in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen. a) Durchführung von Initiativen, Pilotprojekten oder Proof of Concepts (PoCs) im Bereich Datenmanagement, Data Analytics, Visualisierung sowie Prozessdigitalisierung, b) Projektmanagement, einschließlich Planung, Steuerung, Qualitätssicherung und Reporting im Sinne eines strukturierten Innovationsprozesses, c) Prozessanalyse und -optimierung im Kontext datengetriebener Abläufe, einschließlich der Einführung neuer Technologien, Methoden oder Werkzeuge im Bereich Datenbanken, Analyseplattformen oder Visualisierungstools, d) Nutzung moderner Technologien zur Optimierung von Datenverarbeitung, Datenbereitstellung und Dashboards sowie zur Automatisierung wiederkehrender Prozesse, e) Koordination interner und externer Ressourcen im Rahmen datengetriebener Innovationsvorhaben, f) Konzeption, Entwicklung und Einführung innovativer Lösungen in der IT, wie z. B. Automatisierungstechnologien, KI-basierte Werkzeuge sowie digitale Plattformen zur Optimierung von Prozessen, Arbeitsweisen und der internen Kommunikation, g) Einsatz moderner Analysemethoden und statistischer Verfahren zur datenbasierten Identifikation von Optimierungspotentialen sowie zur Entwicklung von datengetriebenen Entscheidungsmodellen, h) Entwicklung, Implementierung und Optimierung von KI-gestützten Lösungen sowie von Verfahren zur prozessübergreifenden Digitalisierung in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen, i) Förderung der Zusammenarbeit und der Methodenentwicklung in interdisziplinären Teams zur Realisierung digitaler Innovationen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 2 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 3 (Anlage 05) verwiesen.

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

El comprador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin necesidad de más negociaciones

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 27/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Dirección de los pliegos de contratación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones del procedimiento:

Fecha estimada de envío de las invitaciones a presentar ofertas: 08/05/2026

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de solicitudes de participación: 15/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit prüfen. Soweit sich daraus ergibt, dass geforderte Erklärungen oder Nachweise fehlen und dass der Teilnahmeantrag nicht auszuschließen ist, verlangt der Auftraggeber die fehlenden Erklärungen oder Nachweise nach pflichtgemäßem Ermessen nach. Dieses Recht zur Nachforderung begründet indes keine Verantwortung des Auftraggebers für die Vollständigkeit der Teilnahmeanträge. Jeder Bewerber bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit seines Teilnahmeantrags allein verantwortlich. Erklärungen oder Nachweise, die vom Auftraggeber nach Abgabe der Teilnahmeanträge verlangt werden, sind zu dem von dem Auftraggeber bezeichneten Zeitpunkt einzureichen. Verlangt der Auftraggeber gesondert Bestätigungen/Nachweise zu geforderten Eigenerklärungen, müssen diese innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No
Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Siehe Projektskizze (Anlage 2)

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Acuerdo marco sin convocatoria de nueva licitación

Número máximo de participantes: 5

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Información sobre los plazos de revisión: Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen ist zuständig: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie Heinrich-Mann-Allee 107 Potsdam 14473 Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten darüber hinaus die Regelungen der §§ 134, 135, 160 GWB.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Organización que recibe solicitudes de participación: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

5.1. Lote: LOT-0003

Título: Los 3 - Projekte und Innovation

Descripción: Die Einzelheiten zum Auftragsgegenstand ergeben sich aus der Projektskizze (Anlage 2).

Identificador interno: 3

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72000000 Servicios TI: consultoría, desarrollo de software, Internet y apoyo

Clasificación adicional (cpv): 48800000 Sistemas y servidores de información, 50312000 Mantenimiento y reparación de equipo informático, 72222300 Servicios de tecnología de la información, 72224000 Servicios de consultoría en gestión de proyectos, 72510000 Servicios de gestión relacionados con la informática

Opciones:

Descripción de las opciones: Der abzuschließende Rahmenvertrag und die einzelnen Leistungsscheine (Los 1, Los 2) bzw. einzelne Verträge (Los 3) enthalten in Bezug auf Leistungsinhalte sowie zu liefernde Mengen, Qualitäten und Laufzeiten Optionen. Eine Übersicht über die Inhalte des Rahmenvertrages sowie der Leistungsscheine und Einzelverträge enthält die Projektskizze (Anlage 2). Der Rahmenvertrag sowie die Leistungsscheine und die Einzelverträge werden mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bereitgestellt.

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Steinstraße 104-106, Haus 14

Localidad: Potsdam

Código postal: 14480

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 3

Localidad: Berlin

Código postal: 10315

Subdivisión del país (NUTS): Berlin (DE300)

País: Alemania

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Tranitzer Straße 16, Haus 1

Localidad: Cottbus

Código postal: 03048

5.1.3. Duración estimada

Duración: 48 Meses

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 4

Más información sobre renovaciones: Die Vertragslaufzeit kann bis zu 4 mal um jeweils 12 Monate verlängert werden. Maximale Gesamtlaufzeit inkl. Optionen: 96 Monate.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se requiere

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí
Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Für Los 3 ist der Abschluss mehrerer Verträge vorgesehen. Der Auftraggeber beabsichtigt, für dieses Los mit bis zu fünf (5) Auftragnehmern Einzelverträge abzuschließen, sofern dies im Ergebnis der Wertung der endgültigen Angebote zielführend erscheint und umsetzbar ist.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 1) - Anlage 06 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien.

Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: -

Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung (Mindestanforderung)

a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI (Mindestanforderung) b) IT-Service-Management (ITSM) EN ISO 20000 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen IT-Service-Management (ITSM) ISO/IEC 20000 einhält. c)

Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers /der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache

(Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen

Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) a)

Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass Leistungen der

Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. b) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass im Auftragsfall sämtliche Leistungen, die in einem Rechenzentrum erbracht werden müssen und die Datenhaltung/-verarbeitung betreffen, in Deutschland durchgeführt werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Rechenzentrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie über mindestens zwei (2) Rechenzentren in Deutschland verfügt/verfügen, die die Anforderungen an Tier-3-Rechenzentren gemäß DIN EN 50600 und/oder ISO/IEC 22237 sowie äquivalenten Schutzklassen erfüllen und die Kriterien für die Standortwahl von Rechenzentren gemäß der Standort-Kriterien RZ Version 2.1 (Stand: 12/2024) des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik erfüllen. - Externe Netze (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, sich an die Netze des Auftraggebers zu koppeln. - Service Level Gold (Zeitraum) (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie im Rahmen der Projektdurchführung fähig und bereit ist/sind, für von dem Auftraggeber ausgewählte Service / Serviceobjekte für einen Zeitraum von einer (1) Woche Leistungen im Service Level Gold gemäß Projektskizze (Einsatzfall: Wahlen) zu erbringen. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Leistungsscheine C01 bis C19, C21 bis C 23 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, zum Anteil der nach ITIL (Information Technology Infrastructure Library) zertifizierten und über eine gültige Zertifizierung verfügenden Mitarbeitenden in Prozent. - Cloudlösungen (Eignungsbewertungskriterium 5%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, ob - Enterprise Cloud-Management-Leistungen und - die Administration von Cloud-Infrastruktur, -Plattformen und - Anwendungen im Sinne des Leistungsscheins C20 (gemäß Projektskizze) erbracht und grundsätzlich angeboten werden. - Partnerprogramme und Stufen (Eignungsbewertungskriterium 40%) a) Hardware (20 %) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Server, - Speicher, - Netzwerk, - Firewall und - Client-PC. b) Software (30%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Desktop- und Anwendungsvirtualisierung, - Servervirtualisierung und - Containerisierung. c) Microsoft, Datenbanken und weitere Software-Produkte (50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft/Teilnahme an Partnerprogrammen durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen: - Microsoft, - Oracle, - Atlassian und - NextCloud. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 1 (Anlage 03) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 2) - Anlage 07 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: -

Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft gemäß BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Standortabdeckung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass eine vollständige und verlässliche Standortabdeckung (siehe dazu Projektskizze - Anlage 2) für alle Standorte des AfS gewährleistet ist. Hierzu zählen der Hauptsitz des AfS in Potsdam sowie die weiteren Standorte in Berlin und Cottbus. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang des Leistungsscheines C24 (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Ausbildung und Zertifizierung Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 70% von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft, zum Anteil an Mitarbeitenden aus dem Bereich IT-Support und/oder IT-Techniker, die: a) eine abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich vorweisen können, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, b) sich derzeit in einer Ausbildung im IT-Bereich befinden, z. B. als Fachinformatiker:in für Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation, c) über eine anerkannte Zertifizierung wie CompTIA A+ oder eine vergleichbare Zertifizierung (z. B. technologiebezogen gemäß DIN EN 50600 oder ISO/IEC 22237 für IT-Support oder IT-Technik) verfügen. - Partnerprogramme (Eignungsbewertungskriterium 30 % von insgesamt 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft über die Mitgliedschaft /Teilnahme an Partnerprogrammen, durch Angabe der betreffenden Partnerprogramme und der Stufen in folgenden Bereichen (oder vergleichbare Programme): - Endgerätehersteller Client-PC (z. B. HP Partner First (HP Accredited Platform Specialist), Dell Technologies Partner, Lenovo Partner Engage), - Mobile Endgeräte (z. B. Apple Authorized Service Provider (AASP), Samsung Knox Partner Program), - Client-Betriebssystem (z. B. Microsoft Certified: Modern Desktop Administrator Associate, Microsoft Partner Network - Partnerstufe für Microsoft 365). - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber/die Bewerbungsgemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt und Leistungsumfang mit Angaben: a) zur Anzahl der betreuten IT-Nutzer des Auftraggebers und deren Standorte, b) ob und inwieweit die erbrachten Leistungen in Art und Umfang dem Leistungsschein gemäß Projektskizze entsprechen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 1 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche

Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 2 (Anlage 04) verwiesen.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Vorformulierter Teilnahmeantrag (Los 3) - Anlage 08 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Das Dokument betrifft neben dem Bereich "Berufliche Risikohaftpflichtversicherung" weitere Eignungskriterien. Systembedingt sind jedoch keine weiteren Bereiche auswählbar. Weitere Bereiche sind: - Gesamtumsatz - Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des ausgeschriebenen Auftrages (Mindestanforderung) - Zertifizierungen oder Eigenerklärung a) BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er/sie die Anforderungen BSI-IT-Grundschutz- und/oder EN ISO/IEC 27001 BSI einhält. (Mindestanforderung) b) Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 Nachweis der Zertifizierung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft gemäß Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO 9001 oder Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass er /sie die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems nach EN ISO 9001 einhält. - Projektsprache (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Auftraggeber in Kommunikation treten, die deutsche Sprache mindestens auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beherrschen. - Datenverarbeitung (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass Leistungen der Datenverarbeitung seit mindestens drei (3) Jahren in Deutschland erbracht werden. Datenverarbeitung in diesem Sinne ist u.a. die Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung gewonnener Daten. - Leistungsspektrum (Mindestanforderung) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, dass das Leistungsspektrum mindestens in dem Umfang der Umsetzung von Projekten und Innovationen (gemäß Projektskizze) erbracht werden kann. - Zertifizierte Mitarbeitenden (Eignungsbewertungskriterium 50%) Eigenerklärung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft, zum Anteil der zertifizierten Mitarbeitenden in Prozent, die über eine der nachstehenden anerkannten Zertifizierungen oder vergleichbare Nachweise verfügen: a) Agile Methoden, z. B. Scrum Master, PMI-ACP, SAFe Agilist oder vergleichbar, und/oder b) Klassisches Projektmanagement, z. B. PRINCE2, PMP, IPMA oder vergleichbar, und/oder c) Innovationsmanagement (IT-spezifisch), z. B. Design Thinking, Business Model Innovation, CIP oder vergleichbar, und/oder d) Technisches Fachwissen, z. B. TOGAF, ArchiMate, Programmierkenntnisse (Java, Python) oder vergleichbar. - Referenzen (Eignungsbewertungskriterium 50%) Referenzen Mit dem Teilnahmeantrag hat der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft Eigenerklärungen über bis zu vier (4) früher erbrachte Aufträge vorzulegen, die Leistungen umfassten, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Referenzen). Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Name, Anschrift und Art des Auftraggebers, - Auftragswert in EUR (netto) ggfs. in Spannen, - Leistungszeitraum (MM.JJJJ bis MM.JJJJ), - Leistungsinhalt und Leistungsumfang mit Angaben zur Integration von Innovationen und zur Umsetzung von Projekten, einschließlich der Förderung von Automatisierungspotenzialen, der Entwicklung und Einführung von Lösungen auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI) sowie der zielgerichteten Digitalisierung von Prozessen und Arbeitsmethoden in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen. a) Durchführung von Initiativen, Pilotprojekten oder Proof of Concepts (PoCs) im Bereich Datenmanagement, Data Analytics, Visualisierung sowie Prozessdigitalisierung, b) Projektmanagement, einschließlich Planung, Steuerung, Qualitätssicherung und Reporting im

Sinne eines strukturierten Innovationsprozesses, c) Prozessanalyse und -optimierung im Kontext datengetriebener Abläufe, einschließlich der Einführung neuer Technologien, Methoden oder Werkzeuge im Bereich Datenbanken, Analyseplattformen oder Visualisierungstools, d) Nutzung moderner Technologien zur Optimierung von Datenverarbeitung, Datenbereitstellung und Dashboards sowie zur Automatisierung wiederkehrender Prozesse, e) Koordination interner und externer Ressourcen im Rahmen datengetriebener Innovationsvorhaben, f) Konzeption, Entwicklung und Einführung innovativer Lösungen in der IT, wie z. B. Automatisierungstechnologien, KI-basierte Werkzeuge sowie digitale Plattformen zur Optimierung von Prozessen, Arbeitsweisen und der internen Kommunikation, g) Einsatz moderner Analysemethoden und statistischer Verfahren zur datenbasierten Identifikation von Optimierungspotentialen sowie zur Entwicklung von datengetriebenen Entscheidungsmodellen, h) Entwicklung, Implementierung und Optimierung von KI-gestützten Lösungen sowie von Verfahren zur prozessübergreifenden Digitalisierung in den Bereichen IT, Datenverarbeitung und statistische Auswertungen, i) Förderung der Zusammenarbeit und der Methodenentwicklung in interdisziplinären Teams zur Realisierung digitaler Innovationen. Je Referenz ist eine zusätzliche Beschreibung des Projekts (max. 2 DIN A4 Seiten) beizufügen, die auch geeignete bildliche Darstellungen/Skizzen zur Veranschaulichung des Referenzprojektes beinhalten kann. Die Referenzen werden allein anhand der Angaben in den Vordrucken und der zusätzlichen Beschreibungen beurteilt. Aufgrund der systembedingten Zeichenbegrenzung wird auf die Eignungsbewertungsmatrix Los 3 (Anlage 05) verwiesen.

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

El comprador se reserva el derecho de adjudicar el contrato sobre la base de las ofertas iniciales sin necesidad de más negociaciones

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 27/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Dirección de los pliegos de contratación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones del procedimiento:

Fecha estimada de envío de las invitaciones a presentar ofertas: 08/05/2026

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYRZYTQRWV9JV>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de solicitudes de participación: 15/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit prüfen. Soweit sich daraus ergibt, dass geforderte Erklärungen oder Nachweise fehlen und dass der Teilnahmeantrag nicht auszuschließen ist, verlangt der Auftraggeber die fehlenden Erklärungen oder Nachweise nach pflichtgemäßem Ermessen nach. Dieses Recht zur Nachforderung begründet indes keine Verantwortung des Auftraggebers für die Vollständigkeit der Teilnahmeanträge. Jeder Bewerber bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit und Fehlerlosigkeit seines Teilnahmeantrags allein verantwortlich. Erklärungen oder Nachweise, die vom Auftraggeber nach Abgabe der Teilnahmeanträge verlangt werden, sind zu dem von dem Auftraggeber bezeichneten Zeitpunkt einzureichen. Verlangt der Auftraggeber gesondert Bestätigungen/Nachweise zu geforderten Eigenerklärungen, müssen diese innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No
Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Siehe Projektskizze (Anlage 2)

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Acuerdo marco sin convocatoria de nueva licitación

Número máximo de participantes: 5

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Información sobre los plazos de revisión: Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen ist zuständig: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie Heinrich-Mann-Allee 107 Potsdam 14473 Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich insbesondere aus § 160 Abs. 3 GWB. Dieser lautet: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1

Satz 2 bleibt unberührt. Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten darüber hinaus die Regelungen der §§ 134, 135, 160 GWB.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Organización que recibe solicitudes de participación: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Número de registro: 12-121 17254428025440

Dirección postal: Steinstraße 104-106, Haus 14

Localidad: Potsdam

Código postal: 14480

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

Correo electrónico: Beschaffung@statistik-bbb.de

Teléfono: +49 3318173-1730

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Número de registro: t:03318661719

Dirección postal: Heinrich-Mann-Allee 107

Localidad: Potsdam

Código postal: 14473

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

Punto de contacto: 03318661719

Funciones de esta organización:

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Número de registro: t:03318661719

Dirección postal: Heinrich-Mann-Allee 107

Localidad: Potsdam

Código postal: 14473

Subdivisión del país (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

País: Alemania

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0004

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 77b4595f-a65c-4d9b-9a6a-d1eefd0dac2a - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 26/02/2026 18:26:35 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 143966-2026

Número de la edición del DO S: 42/2026

Fecha de publicación: 02/03/2026